Roman Preisinger bleibt Chef des Tennisclubs

2001

Neuwahlen bringen keine Veränderungen – Mitgliedsbeiträge werden abgerundet

Hengersberg (alf). Mitgliedsbeiträge des Tennisclubs sollen im Zuge der Euroeinführung auf gerade Beträge abgerundet werden. Das entspricht in jeder Preiskategorie eine Vergünstigung zwischen fünf und zehn Mark.

Die neue gewählte Vorstandschaft des TC Hengersberg (v.l.) mit Roman Preisinger, Johannes Grimm, Ansgar Schwaiger, Andreas Sagerer, Roland Bernreiter, Heinz Klarl, Beate Lausch, Gerd Rothneichner, Christian Wandinger, Michael Wendlandt und Peter Wimmer. (Foto: privat)

Keine Veränderung gab es bei den Neuwahlen: Roman Preisinger wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt. Gerd Rothneichner ist sein Vertreter. Schriftführerin ist Beate Lausch, Kassenführer Ansgar Schwaiger, Sportwart Michael Wendlandt, Jugendwart Roland Bernreiter und Fritz Meier, Anlagenwart Werner Brandner, Kassenprüfer Karl Lindner und Werner Barth. Als Beisitzer fungieren Christian Wandinger, Johannes Grimm, Andreas Sagerer, Peter Wimmer und Heinz Klarl.

Heinz Seidl lobte Preisinger für seine Arbeit im Verein. „204 Mitglieder gehören dem Verein zur Zeit an, es gab keine Austritte, sondern im Gegenteil 29 Neueintritte", berichtete Preisinger. Dies liege daran, dass keine Aufnahmegebühr bezahlt werden müsse, ein Damentraining von Paul Ottl auf Kosten des Vereins durchgeführt wird und sehr gute Jugendarbeit in den letzten Jahren geleistet wurde.

Preisinger erwähnte das Kindertraining: „Vor drei Jahren wurde mit zehn Kindern begonnen, in diesem Jahr sind es stolze 53 Teilnehmer im Alter von fünf und neun Jahren". Unterstützt wird er von den Jugendwarten, denen er Dank zollte. Preisinger berichtete auch über die Arbeitseinsätze im Frühjahr und den Bau des Grills. Das Clubhaus werde auch ohne Wirt gut bewirtschaftet. Preisinger lobte er die Kassenführung von Ansgar Schwaiger, der von einen äußerst positiven Kassenstand berichten konnte.

Auch sportlich steht der Verein gut da. Die I. Herrenmannschaft hat in der Bezirksklasse 1 mit 10:4 Punkten den vierten Platz belegt und nur zwei Spiele verloren. „Somit spielt diese Mannschaft in der höchsten Klasse vom Landkreis", sagte Michael Wendlandt. Insgesamt haben im Jahr 2001 vier Mannschaften, drei Herren- und eine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilgenommen. Die II. Herrenmannschaft hat in der Kreisklasse 1 den 2. Platz mit 8:6 Punkten belegt und wurde Vizemeister. Die Herren 40 haben in der Bezirksklasse 1 mit 6:8 Punkten den 5. Platz belegt, die Juniorinnen in der Bezirksklasse 2 mit 5:7 Punkten den 4. Platz. Wendlandt erwähnte die Marktmeisterschaft mit 32 Teilnehmern, die in drei Kategorien stattgefunden hatte. Auch er wertete das Kindertraining Mittwoch und Samstag sehr positiv.